



## Erfahrungsbericht für das Jahr 2014/2015

Initialen: F.S. (Bitte geben Sie hier nur Ihre Initialen an. Bitte geben Sie keine Namen und E-Mail Adressen im Bericht an.)

**Besuchte Institution:** Universität Politecnica de Catalunya (UPC)  
**Gastland:** Spanien

Studiengang in Deutschland: Bachelor (Drop-Down, Zutreffendes bitte auswählen)

Studienfach/-fächer: Technologiemanagement

Semesteranzahl (vor Antritt des Auslandsaufenthalts): 6

Bereits abgelegte Prüfungen (Zwischenprüfung, Vordiplom, Bachelor, etc.): Grundstudium

Studienfächer an der Gasthochschule: 4

Daten des Auslandsaufenthaltes (tt/mm/jj): von 05/09/2014 bis 30/01/2015

Ich habe eine Förderung meines Auslandsaufenthaltes von folgender Organisation (z.B. ERASMUS, PROMOS, Baden-Württemberg-Stiftung, BAföG, andere Stiftungen) erhalten:

ERASMUS

Ich stimme der Veröffentlichung dieses Berichtes auf der Internethomepage des Internationalen Zentrums der Universität Stuttgart zu.

Ja

Nein

---

### 1. Vorbereitung

---

Wann haben Sie mit der Planung Ihres Auslandsaufenthalts begonnen?

Zunächst begann die Planung natürlich mit der Anmeldung ein halbes Jahr vor Antritt. Danach ging es dann erst mit der Planung des Learning Agreements ca. zwei bis drei Monate vor dem Auslandsaufenthalt weiter, was aber nur wichtig ist, sofern man sich gerne Kurse an der sendenden Universität anrechnen lassen möchte. Die "überlebenswichtige" Planung (Bank, Krankenversicherung,..) sollte ebenfalls mindestens 2 Monate vorher erledigt werden. Um die Wohnungssuche habe ich mich dann erst gekümmert als ich in Barcelona war.

Woher haben Sie Informationen über die Gastinstitution erhalten? Wie haben Sie die Stelle für Ihren Auslandsaufenthalt erhalten? (z.B. Austauschprogramm, ERASMUS, Eigeninitiative, Professorenkontakt, etc.)

Die Informationen habe ich über das IZ erhalten (Angebot an Universitäten im Ausland). Kurskataloge oder ähnliches waren dann auf der Homepage der Gastinstitution abrufbar.

Mussten Sie ein Visum für Ihren Auslandsaufenthalt beantragen? Wie und wann haben Sie dies getan? Was muss bei der Vorbereitung bzw. Beantragung beachtet werden?

Nein

Welche Informationen hätten Sie sich vor Ihrer Abreise noch gewünscht?



Mir wurden alle wichtigen Informationen mitgegeben.

Welche Tipps können Sie für die Vorbereitung noch geben?

Es lohnt sich natürlich, wenn man sich rechtzeitig um alle organisatorischen Dinge kümmert.

---

## **2. Anreise / Ankunft / Formalitäten**

---

Welche Anreise würden Sie empfehlen? Mit welchen Reisekosten ist zu rechnen?

Definitiv das Flugzeug. Preise sind abhängig vom Buchungsdatum, liegen aber generell zwischen 50-100 Euro (einfacher Weg)

Welche Formalitäten sind bei der Ankunft zu erledigen?

Sofern man sich länger als 3 Monate in Spanien aufhält, muss man die NIE- Nummer besorgen. Das geschieht völlig problemlos nach Terminvereinbarung der zuständigen Polizeibehörde. Allerdings wird man darüber noch von der Gastinstitution benachrichtigt und die nötigen Informationen werden auch von der Uni bereitgestellt.

Welche Tipps können Sie zu Versicherungen geben?

Keine Extrakosten bei Familienversicherung in der Barmer...

Welche Empfehlungen können Sie für Kontoeröffnung und Handy geben?

Spanische Pre-Paid Karte vor Ort kaufen (Orange, Lycamobile, happymobile). Dadurch konnte ich Internet auf dem Handy haben und meine deutsche Whatsappnummer weiter nutzen. Darüber habe ich auch mit meinen Freunden in Spanien kommuniziert (oder Facebook Messenger).

Welche Empfehlungen können Sie zur Finanzierung des Auslandsaufenthaltes geben?

Auf jeden Fall mit ein wenig Geldreserven anreisen, da doch immer wieder irgendwelche Sachen spontan bezahlt werden müssen. Ansonsten sind die Kosten für den Lebensunterhalt vergleichbar mit denen in Deutschland.

---

## **3. Unterkunft**

---

Wie waren Sie untergebracht? Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Mit welchen Kosten ist ungefähr zu rechnen?

Ich habe in einer WG gewohnt. Die Wohnung habe ich im Internet gefunden ([www.pisocompartido.es](http://www.pisocompartido.es) o.ä.). Die Kosten sind etwas niedriger als in Stuttgart und es gibt ein viel größeres Angebot an Wohnungen. Wichtig ist, dass man zur Wohnungssuche ein Handy hat und die Vermieter direkt telefonisch kontaktiert!

Wie war die Unterkunft ausgestattet? (Bad/WC, Kochgelegenheit, etc.)

Alles da, sogar Waschmaschine. Nur die Spülmaschine ist meistens nicht vorhanden.



---

#### **4. Studium / Information über die Gasthochschule**

---

Wurde eine Orientierungswoche angeboten? Bitte machen Sie Angaben zu Dauer und Inhalt.

7 Tage volles Programm in der Orientierungswoche. Die meisten Aktivitäten bezogen sich darauf die Stadt kennenzulernen und die Universität zu sehen. Aber natürlich auch um die Leute kennenzulernen.

Wie verlief Ihr Studium im Ausland? Welche positiven und evtl. auch negativen Erfahrungen haben Sie gemacht?

Negativ war, dass man das Gefühl hat, dass die Katalanen lieber katalan oder spanisch sprechen als englisch und teilweise auch Fragen auf katalan gestellt wurden, sodass ich dem Unterricht teilweise nicht folgen konnte.

Wie viele und welche Kurse haben Sie besucht? Bitte geben Sie an, ob die Kurse an der Universität Stuttgart angerechnet wurden.

Ich habe 4 Kurse gemacht: Financial Management, Transport Systems and Logistics, Technological Innovation und Debates on Technology and Society. Die Kurse werden mir nicht angerechnet. Das liegt zum Teil daran, dass ich nicht mehr viele Kurse für meinen Bachelor fehlen.

Wann und wie konnten Sie sich für die Kurse anmelden?

Für die Kurse meldet man sich erst beim Enrollment (anfang des Semesters) verbindlich an.

Wie ist der Ablauf der Kurse an der Gasthochschule? (Länge, Stunden pro Woche, Art der Veranstaltung, Vorlesung, etc.)

Der Ablauf ist komplett vergleichbar mit dem, den aus Deutschland kennt. Einzig die Kursgröße ist deutlich kleiner als in Deutschland.

Wie werden Leistungsnachweise an der Gasthochschule erbracht? (Mitarbeit, Klausur, Hausarbeit, etc.)

Meistens setzen sich die Noten der Kurse folgendermaßen zusammen: 10% Anwesenheit, 40% Tests oder Hausaufgaben und 50% Abschlussklausur.

Welche Leistungen werden an der Gasthochschule angeboten, welche haben Sie genutzt? (Sport, Clubs, Internetzugang, special events, etc.)

Ich habe mich zeitweise im Fitnessstudio der Universität vergnügt.

---

#### **5. Alltag und Freizeit**

---

Nennen Sie positive und negative Eigenschaften Ihrer Gaststadt und Ihres Gastlandes.

Das einzige was mir negativ in Erinnerung bleiben wird, sind die vielen Touristen in Barcelona und man daher auch fast immer wie ein solcher behandelt wird. Ansonsten ist Barcelona als Stadt ein Traum.

Welche Tipps können Sie für die Freizeitgestaltung geben? (Ausflüge, Reisen, Insider Tipps)



Die angebotenen Trips der Hochschule sind immer ziemlich lustig. Ansonsten haben wir den besten Pita-Laden gefunden: Dionysos. Und die Carrer de Blei bietet sich an um schön Tapas essen zu gehen.

Gibt es ein öffentliches Nahverkehrssystem? Können Sie dieses empfehlen? Wie hoch sind ungefähr die Kosten?

Ich würde mir sofort ein Fahrrad kaufen, wenn ich da bin! Andernfalls empfehle ich das T-Joven Ticket für Menschen unter 25. Die Laufzeit: 3Monate. Kosten: 105€

Wie hoch sind ca. die monatlichen Lebenshaltungskosten? (Verpflegung, Kleidung, Uni, Ausflüge/Reisen, etc.)

450 €...allerdings abhängig vom Lebensstil.

---

## **6. Fazit**

---

Was hätten Sie im Nachhinein anders gemacht?

Mir ein Fahrrad gekauft!

Was war Ihre positivste, was Ihre negativste Erfahrung?

Positiv werden mir die vielen anderen Kulturen in Erinnerung bleiben. Das "negativste" war (wenn es etwas negatives gab), dass man oft als Tourist betrachtet wird.

Gesamturteil über Ihren Auslandsaufenthalt:

Ich finde es spannend und interessant ein neues Land kennenzulernen. Deshalb hat mir der Aufenthalt natürlich sehr gefallen. Außerdem habe ich viele neue Menschen kennengelernt, viele neue Eindrücke gewonnen und überlege schon, wo ich nächstes mal hingehge ;)

31.01.2015

Datum

---

## **7. Platz für Fotos**

---

Hier können Sie Fotos Ihres Auslandsaufenthaltes einfügen: